Presseinformation

**»Tod am Bauhaus« von Susanne Kronenberg**

Meßkirch, Februar 2019

Wertvolles Erbe  
Susanne Kronenberg veröffentlicht Krimi zum Bauhaus-Jubiläum

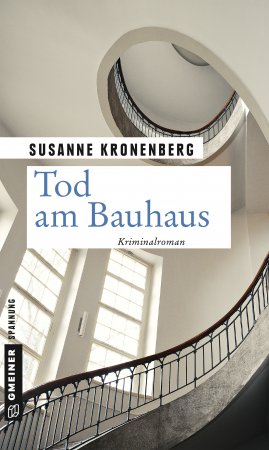
Im Jahr 1919 gründete Walter Gropius mit dem Bauhaus eine der einflussreichsten Kunstschulen des 20. Jahrhunderts, welche das Kunsthandwerk neu interpretierte. Trotz ihrer Schließung durch die Nationalsozialisten nach nur 14 Jahren manifestierte sich die Lehre nachhaltig in der angewandten, modernen Kunst und Architektur. 2019 feiert sie ihr 100-jähriges Jubiläum, welches die Wiesbadener Autorin Susanne Kronenberg in ihrem neuen Krimi »Tod am Bauhaus« aufgreift. Darin begibt sich ihre Serienheldin Norma Tann in Weimar auf die Suche nach ihrem Freund, der nach einer Testamentseröffnung spurlos verschwindet. Ein geheimes Fach mit Fotonegativen aus der Bauhauszeit und ein wertvolles Gemälde bilden die einzigen Hinweise, deren Spuren weit in die Vergangenheit reichen. Anhand von Rückblenden und Tagebucheinträgen lässt die Autorin die Bauhauszeit während der Weimarer Republik neu aufleben. Dabei spielt auch die Problematik des Rechtsextremismus von damals und heute eine zentrale Rolle.

**Zum Buch**

Vor dem Deutschen Nationaltheater in Weimar wird ein Politiker erschossen. Als der Täter ein weiteres Mal zuschlägt, beginnt für die Privatdetektivin Norma Tann eine fieberhafte Suche, denn ihr Freund Timon ist spurlos verschwunden. Geriet er in den Fokus des Serienmörders? Einzige Anhaltspunkte sind ein vergessenes Bauhaus-Möbelstück und ein Glasnegativ der renommierten Bauhaus-Fotografin Lucia Moholy. Bis sich schließlich ein ungeheurer Verdacht herauskristallisiert, der zurückführt in die Jahre der Weimarer Republik …

**Die Autorin**

Susanne Kronenberg, geboren in Hameln und seit Jahren im Taunus heimisch, entdeckte während des Studiums der Innenarchitektur ihr Faible für das Bauhaus mit all seinen Facetten und seiner Geschichte. Den Wunsch, die Architektur mit dem Schreiben zu verbinden, verwirklichte sie zunächst als Redakteurin für eine Bauzeitschrift. Als Dozentin für Kreatives Schreiben gibt die Autorin Kurse und Workshops. Sie ist Mitglied des »Syndikats« und Mitgründerin der Wiesbadener Autorengruppe »Dostojewskis Erben«. »Tod am Bauhaus« ist der achte Fall für Kronenbergs Wiesbadener Privatdetektivin Norma Tann.

[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/autoren/print/kronenberg-susanne.jpg)[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/cover/print/9783839223994.jpg)

**Tod am Bauhaus**

**Susanne Kronenberg**

**288 Seiten**

**EUR 13,00 [D] / EUR 13,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-2399-4**

**Erscheinungstermin: 13. Februar 2019**

Copyright Portrait:

© Fotostudio-Marlies, Bad Camberg

**Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Wendler

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.wendler@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Susanne Kronenberg »Tod am Bauhaus«, ISBN 978-3-8392-2399-4

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

**Download-Hinweis:**

Auf unserer Website

www.gmeiner-verlag.de  
finden Sie:

- diese Pressemitteilung

- die Coverabbildung

- das Autorenfoto